

Teilhabergesuche.

[43161] Zur Ausdehnung eines größeren und nahezu 30 Jahre bestehenden Sortimentsgeschäftes in einer schönen Stadt am Rhein wird ein rühriger Teilhaber mit einer Bar-einlage von 20-25000 M gesucht, die ev. in zwei Raten gezahlt werden können. Diese Kapitaleinlage ist durch das feste Lager gesichert. Angebote unter 43161 an die Geschäftsstelle des V.-B. erbeten.

Teilhaberangebote.

[45709] **Geschäftsbeteiligung.**
Buchhändler, Anfang der 30, dem über eine 12jährige Thätigkeit in geachteten Firmen gute Referenzen zur Seite stehen, wünscht sich an einem bestehenden, soliden und renommierten Sortimentsgeschäft einer größeren oder mittleren Stadt Deutschlands, am liebsten Süd- oder Westdeutschlands, mit einer größeren Kapitaleinlage als Socius zu beteiligen. Auch wäre derselbe nicht abgeneigt, späterhin das Geschäft auf eigene Rechnung zu übernehmen. Gef. Anträge beliebe man an die Geschäftsstelle des V.-B. unter E. W. # 45709 zu richten.

Fertige Bücher.

[45921] **Preisschriften**
der
Illustrierten Landwirtschaftlichen Zeitung.

Amtliches Organ des Bundes der Landwirte.

Soeben erschienen:

No. 7.

Grundsätze

einer

rationellen Düngung

der

hauptsächlichsten Körnerfrüchte und Futterpflanzen für die verschiedenen Bodenverhältnisse

unter Berücksichtigung

der neuesten einschlägigen wissenschaftlichen Forschungen und praktischen Erfahrungen.

Gekrönte Preisschrift

von

Dr. Max Fischer,
Halle a. S.

Preis 1 M ord.

Bar-Auslieferung in Leipzig.

A cond. nur 1 Exemplar.

Berlin W., 8. November 1893.
Köthenerstr. 39.

Verlag der
Illustrierten Landwirtschaftl. Zeitung.
Sechzigster Jahrgang.

×

×

×

[44287] **Die Frau.**

Vierteljährlich (3 Hefte) 2 M ord.,
1 M 40 S bar.

Von unserer, seitens aller gebildeten Kreise mit großem Interesse aufgenommenen Monatschrift:

Die Frau

wurde soeben **Heft II** (November) an den Buchhandel nach Maßgabe der eingegangenen Konvinationsangaben „gegen bar“ resp. „als Rest“ prompt expediert. Diejenigen Firmen, welche uns ihren Bedarf noch nicht gemeldet haben, wollen dies nunmehr gütigst bald per Post bewirken.

¶

Heft II hat folgenden Inhalt:

**Naturwissenschaft und Mädchen-
erziehung.** Von Wilhelm Bölsche.

Ueberraschend. Distichon von Friedrich
Spielhagen.

Ehe und Rassenveredlung. Von
Prof. Dr. Max Haushofer.

Muttersorge. Gedicht von Viktor
Blüthgen.

**Die Führerinnen des Allgemeinen
Deutschen Frauenvereins.** (Mit
zwei Porträts.) Von Helene Lange.

Schachtrups Jette. Skizze von E. Vely.

Dorfgeschichten aus Neu-England.
Von Mary E. Wilkins.

I. Die Kirchenfängerin.

Aphorismen.

Weibliche Aerzte in Deutschland.
Eine unabweißbare Forderung der Civi-
lisation und Gesittung. (Mit sechs
Porträts.) Von Gustav Dahms.

Allein durchs Leben. II. Betrachtun-
gen und Ratschläge. Von Mathilde
Lammers.

Am Totenfest. Gedicht von Ida John.

Auge und Schule. Von einer Ärztin.

Die Frau in der Dichtung. Von
Theffa von R.

Die Familie auf Gilje. Roman
aus dem Leben unserer Zeit. Von
Jonas Lie. (Fortsetzung.)

Erwerbsthätigkeit der Frau.

Frauenleben und -Streben.

Aus den Frauenvereinen.

Bücherschau.

Anzeigen.

¶

Sie wollen hieraus ersehen, daß die „Frau“ bestrebt ist, für die gebildete Familie eine ähnliche Bedeutung zu erlangen, wie solche die „Deutsche Rundschau“ und „Westermanns Monatshefte“ auf anderen Gebieten erworben haben. Die uns täglich zugehenden, überaus günstigen Urteile der Presse und die schon jetzt unsere Erwartungen weit übersteigende, von Tag zu Tag wachsende Absatzziffer der „Frau“ stützen diese unsere Annahme.

¶

Da unser Vorrat von **Heft I** trotz der bedeutenden Auflage nur noch gering ist, so bitten wir (um einen Neudruck, falls irgend thunlich, zu vermeiden), um gütige baldige Rückgabe aller irgend entbehrlichen s. B. unberechnet erhaltenen Exemplare dieses Heft I.

Sollten einzelne Handlungen mit ausnahmsweise großen und günstig liegenden Absatzgebieten ihre mit **Heft I** unternommene Manipulation durch Nachversendung von **Heft 2** verstärken wollen, so bitten wir diese Firmen, mit uns brieflich und umgehend in Verbindung zu treten.

Berlin S., 1. November 1893.

W. Moeser, Hofbuchhandlung.

×

×

×